

Landkreis Barnim
Zulassungs- und
Fahrerlaubnisbehörde
Am Markt 1
16225 Eberswalde



Sperrfrist bis:

Eingang des Antrages:

Angaben zur Person

Vorname:	<input type="checkbox"/>	männlich	<input type="checkbox"/>	weiblich	<input type="checkbox"/>	divers
Name:	Straße / Nr.:					
Geburtsname:	PLZ / Ort:					
Geburtsdatum:	Staatsangehörigkeit:					
Geburtsort:	Telefon: (freiwillige Angabe)					
Ausweisart:	Ausweisnummer:					

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse

<input type="checkbox"/> AM	<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> B96	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> T
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	<input type="checkbox"/> CE/79	<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE
Fahrschule	Prüfstelle	Prüfört (wenn nicht LK Barnim:)	Sprache / Art Theorieprüfung (wenn nicht Deutsch:)					
<input type="checkbox"/> nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung / Verzicht								
<input type="checkbox"/> Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Fahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen								

Unterlagen

<input type="checkbox"/> biometrisches Lichtbild	
<input type="checkbox"/> Führungszeugnis beantragt am:	<input type="checkbox"/> Führungszeugnis liegt vor
<input type="checkbox"/> eine Sehtestbescheinigung nach § 12 Abs. 2 vom Optiker oder ein Zeugnis oder ein Gutachten eines Augenarztes nach § 12 Abs. 5 Fahrerlaubnis – Verordnung (FeV)	
<input type="checkbox"/> Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung (Anlage 6 Nummer 2.1 der FeV)	
<input type="checkbox"/> Bescheinigung über die augenärztliche Untersuchung (Anlage 6 Nummer 2.2 der FeV)	
<input type="checkbox"/> Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach § 11 Abs. 9 FeV (Anlage 5 der FeV)	
<input type="checkbox"/> Bescheinigung über die Schulung in Erster Hilfe	

Ich benötige im Straßenverkehr eine Sehhilfe

Ich bin kein Konsument von Betäubungsmitteln

ggf. seit wann drogenfrei:

zusätzliche Hinweise:

Haben Sie körperliche oder geistige Mängel?

[z.B. Kopf- oder Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges, Amputation oder Versteifung von Gliedmaßen, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- oder Kreislaufstörungen, Störung der Farbsicherheit, Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS), Lese- und Rechtschreibschwierigkeit (LRS) oder Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung (ADHS)]

nein ja, welche:

Nehmen Sie Medikamente ein?

nein ja, welche:

Eignungsüberprüfung

Mit der mündlichen Anordnung der Fahreignungsbegutachtung bin ich einverstanden:

ja nein

Fragestellung:

Hinweis: Für die Vorlage des Gutachtens wird Ihnen eine einmalige Frist von 6 Monaten gewährt. Diese Frist beginnt mit Übersendung Ihrer Fahrerlaubnisakte an die Begutachtungsstelle. Sie erhalten eine gesonderte Nachricht mit der genauen Frist. Können oder wollen Sie innerhalb dieser Frist kein Gutachten vorlegen, darf die Fahrerlaubnisbehörde gemäß § 11 Abs. 8 FeV auf Ihre Nichteignung schließen. Sie haben dann die Möglichkeit, den Antrag auf Neuerteilung der Fahrerlaubnis kostenfrei zurückzuziehen. Dies müssen Sie schriftlich innerhalb der Begutachtungsfrist mitteilen. Erhalte ich keine Nachricht von Ihnen, wird der Antrag nach Ablauf der Frist, ohne weitere Ankündigung, kostenpflichtig abgelehnt.

Gemäß § 11 Abs. 6 FeV haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fahrerlaubnisakte einzusehen:

Akteneinsicht gewünscht: ja nein

Akteneinsicht genommen: ja nein

Gemäß § 20 Abs. 2 FeV ordnet die Fahrerlaubnisbehörde eine Fahrerlaubnisprüfung an, wenn Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass Sie die theoretischen und praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten nicht mehr besitzen.

Theoretische und praktische Prüfung erforderlich ja nein

Erklärung über die Eintragung der Schlüsselzahl 95

Ich kann keine Bescheinigung vorlegen, die zur Eintragung der Schlüsselzahl 95 berechtigt. Ich möchte einen Führerschein ohne die Schlüsselzahl 95 hergestellt bekommen, da ich weder an gewerblichem Güterkraftverkehr, noch an gewerblicher Personenbeförderung teilnehme.

Ich möchte erst einen Führerschein hergestellt bekommen, wenn ich eine Bescheinigung zur Eintragung der Schlüsselzahl 95 vorlege oder auf diese Eintragung verzichte.

Ich möchte einen Führerschein mit Eintragung der Schlüsselzahl 95 hergestellt bekommen.

Mir ist bekannt, dass ich bei Abweichungen zusätzliche Kosten zu tragen habe und es zu zeitlicher Verzögerung kommen kann.

Gültigkeitserklärung der ausländischen Fahrerlaubnis

Hiermit erkläre ich, dass die vorgelegte ausländische Fahrerlaubnis zum jetzigen Zeitpunkt Gültigkeit hat

Hinweis zum Fahrschulwechsel

Ein nachträglicher Wechsel der Fahrschule ist bei der Fahrerlaubnisbehörde anzuzeigen.

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).

sonstige Erklärungen

Hiermit erkläre ich, in einem anderen Staat weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen, noch eine solche beantragt zu haben.

Es sind keine Bußgeld-, Ermittlungs- und/oder Strafverfahren gegen mich anhängig.

Ich erkläre, dass ich mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis auf meine vorhandene Fahrerlaubnis aus einem anderen Staat verzichte (§ 21 Abs. 2 FeV).


Datum:

Unterschrift des Antragsstellers

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben. Hinweise und Erklärungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Kontrollblatt



Unterschrift bitte ins obere Kästchen 

Name

Vorname

Geburtsdatum